



MAN TGE: Die richtige Wahl, wenn's drauf ankommt

München, 30.10.2025

- **MAN TGE international als Krankentransport- und Rettungsmobil sehr begehrt**
- **Aktive Aufträge für Ambulanzfahrzeuge über rund 1.800 Einheiten in zwölf Ländern, davon mehr als 700 MAN TGE bereits ausgeliefert**

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

Der MAN TGE hat sich als zuverlässige und vielseitige Plattform für den Ambulanzbereich etabliert. Europaweit verzeichnet MAN Truck & Bus aktuell Aufträge mit einem Gesamtvolumen von rund 1.800 Einheiten, mehr als 700 davon fahren bereits auf der Straße. Die Aufträge reichen von Rumänien bis Irland und von Polen bis Spanien. Mit einer Kombination aus robuster, moderner Technik, umfangreichen Ausstattungsmöglichkeiten und enger Zusammenarbeit mit spezialisierten Aufbauherstellern überzeugt er international Rettungs- und Pflegedienste. Insbesondere durch die Kooperation mit lokalen Aufbauherstellern können die Basisfahrzeuge des MAN TGE maßgeschneidert an die Anforderungen des ambulanten Einsatzes angepasst werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Thomas Pietsch
Telefon: +49 89 1580-2001
Presse-man@man.eu
<https://press.mantruckandbus.com/>

Besonders deutlich wird dies durch die erfolgreiche Partnerschaft mit Falck, einem der größten Rettungsdienstleister Europas, der den MAN TGE in mehreren Ländern einsetzt, darunter Dänemark, Deutschland, Polen, Schweden und Spanien. Auch in Rumänien hat sich der Transporter von MAN Truck & Bus durchgesetzt: Der dortige MAN-Vertriebspartner MHS Truck & Bus hat in Zusammenarbeit mit dem Aufbauhersteller Deltamed, der als Ausbaupartner und Generalunternehmer fungiert, einen Auftrag der rumänischen General Inspectorate for Emergency Situations über 480 Krankenwagen mit einer Laufzeit von vier Jahren erhalten. Seit Vertragsbeginn im November 2024 wurden bereits die ersten fünf Fahrzeuge ausgeliefert, weitere 121 sollen bis Ende 2025 folgen.

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 13,7 Milliarden Euro Umsatz (2024). Das Produktportfolio umfasst Lkw und Busse mit Diesel- und Zero-Emission-Antrieben, Transporter, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON GROUP und beschäftigt weltweit ca. 33 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Ebenso in den Niederlanden ist der MAN TGE längst fester Bestandteil des Rettungswesens. Unter anderem bei Ambulancezorg Zoetermeer (RAV Haaglanden), beim Ambulanzdienst UMCG, bei Brabant Midden sowie beim Niederländischen Roten Kreuz wird er erfolgreich eingesetzt. Insgesamt umfasst die Flotte in den Niederlanden derzeit rund 60 Fahrzeuge. Auch in Frankreich fahren bereits nahezu 300 MAN im Rettungseinsatz. Die beiden größten Kunden heißen Gruau Vendée und Les Dauphins. Bei Gruau Vendée kommen neben weißen Ambulanzmobilen auch Feuerwehrfahrzeuge auf Basis des MAN TGE zum Einsatz. In Großbritannien setzt der National Health Service (NHS) auf den TGE. Der Rahmenvertrag hat ein Volumen von 275 Einheiten.

Seine hohe Individualisierbarkeit macht den MAN TGE so besonders. Sie sorgt dafür, dass jede Ambulanz exakt auf die Bedürfnisse von Patienten und Rettungskräften zugeschnitten werden kann. So lassen sich beispielsweise Beatmungsgeräte, Defibrillatoren, Fahrtragen mit Basis, Infusionsständer, Sauerstoffflaschen-Installationen, Vakuummatratzen, Herzstühle oder orthopädische Tragen problemlos integrieren. Darüber hinaus bietet das Fahrzeug einen Fahrkomfort auf Pkw-Niveau. Unter anderem deshalb setzt auch der italienische Ambulanzfahrzeughersteller Olmedo auf den MAN TGE. So entstanden bereits rund 70 Fahrzeuge mit innovativem Unterdrucksystem, welches das Kontaminationsrisiko verringert und eine sichere Arbeitsumgebung gewährleistet.

Zu den Vorteilen des MAN TGE für Einsatzfahrzeuge zählen der digitale Fahrerarbeitsplatz mit hervorragendem Bedienkomfort, das durchdachte Ablagesystem und das MAN Media Van Infotainmentsystem. Eine Vielzahl von serienmäßigen und optionalen Assistenzsystemen steigern die aktive Sicherheit beim Fahren und erleichtern den Arbeitsalltag für den Fahrer. Für ermüdungsfreies Fahren kann zudem der Fahrersitz „Comfort Plus“ geordert werden. Die anpassbare Luftfederung ermöglicht variable Laderaumbodenhöhen und damit einen komfortablen Ein- und Ausstieg. Front-, Heck- oder Allradantrieb (4x4) verbunden sichern den Vortrieb bei jeder Wetterlage. Und schließlich vernetzt die zentrale Fahrzeugsteuerungseinheit die Aufbaukomponenten und die Fahrzeugtechnik und stellt einsatzrelevante Funktionen sofort bereit.